Zeitschrift: Neues Berner Taschenbuch

Herausgeber: Freunde vaterländischer Geschichte

Band: 7 (1901)

Artikel: Aktenstücke über das Schützenwesen

Autor: Türler, H.

Kapitel: I: Schultheiss und Rat von Murten laden die Büchsenschützen von Biel

zu einem Gesellenschiessen auf den 4. Okt. 1534 ein

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-127733

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aktenflücke über das Schützenwesen.

I.

Schultheiß und Rat von Murten laden die Büchsenschützen von Biel zu einem Gesellenschießen auf den 4. Hkt. 1534 ein.

Wie man ein schneßet verkundet.

ersamen fromen vesten sursichtigen whsen schutzenmenster und gemein buchsen schutzen der statt Byell embietten wir schulthes und rat zu Murtten, als unsern insonders lieben nachpuren und getruwen pundt= anossen, unser frundlich gruß und willig dienst allzyt bevor, und fügent uch hiemit zu vernemen, das wir in ansechen vylfaltiger liebe und eer, so uns hievor allent= halben begegnet, ouch zu merung fruntlicher geselschaft und ufpflanzung guter nachpurschaft, mit hilf und ftur guter herren und gesellen, ein erlich schencke unser ge= bure nach an ein gesellenschießent haben gesolgen lassen und also ein gemehn gesellen schheßent uf sontag nechst nach Michaelis, so dann ist der vherdt tag Octobris schner komendt, alhie zu Murten in der statt uf be= stimpter aplstatt mit nun schutzen zu dryen schwa= benden schiben, mit schwäbenden armen und abgegurther gewere, ein jeder mit syner engnen buchsen, on allen vortenl, in rechter und gewonlicher wyte des stands, und wirt der toppel funf baten, die höchste gab sechs soum whn fry ungemindert, der ritter schutz ein guldin, und

bem alten harkomen nach von jedem soum ein baten gegeben. Deßhalb gunstig lieb und getruwen pundts gnossen ist an uch unser schöfig bitt und begår uns allbann zu besuchen und wellichem es gesallen wirt, sinen psening mit uns zu verzeren und sich der geselschaft, vortebls und gewinnes, als wir uch wol gönnent, tehlehaftig zu machen, der mag uf sampstag ze nacht alhie zu Murtten in der statt an der herberg erschhnen, morndes am sontag ein vorschheßent zu haben und dannenthin mentags früh den schheßent anzesachen, begeren wir uch mit gedurlicher geselschaft zu vereeren und umb uch unserm vermögen nach fruntlicher whß zu beschulden. Geben under unser statt gemeind ufgedrucktem insigel den sibenden tag Septembris, als man zalt XV° (=1500) XXX III Jar.

Eintragung im Formularbuch des Stadtschreibers Ludwig Sterner von Biel, Seite 148, im Stadtarchiv Biel.

II.

Einladung zu einem Schühenfest in Mülhausen 1540.

Wenn man ein Gemehn schheßen will haben, so schript man allenthalben also.

Den edeln ehrenvesten ersamen sursichtigen und whsen burgermeistern schultheißen roth ouch schutzen= mehstern und gemehnen schheßgsellen behder gschutz des armbrusts und Landt oder zilbuchsen der statt Bhell entbuten wir burgermehster und roth ouch schutzenmeister und schießgsellen der statt Mulhusen am obren Elsas unser gantz willig und fruntlich dienst hedem dem gbur zuvor, und sügen uch hiemit zu wussen das wir umb freud und kurzwyl, mehrer frundtschaft und guter gsel=